

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 20 79
 Telefax 032 627 22 69
 pd@sk.so.ch
 www.parlament.so.ch

I 125/2009 (FD)

Interpellation Franziska Roth (SP, Solothurn): Anschlusslösungen für Lehrabgänger und Lehrabgängerinnen der kantonalen Verwaltung (24.06.2009)

1. Teilt der Regierungsrat die Auffassung, dass der Kanton im Bereich Beschäftigungsaussichten/Anschlussmöglichkeiten für Lehrabgänger und Lehrabgängerinnen eine Vorbildfunktion einzunehmen hat?
2. Hat der Regierungsrat Kenntnis über die Beschäftigungsaussichten der Lehrabgänger und Lehrabgängerinnen aus der kantonalen Verwaltung und den kantonalen Betrieben (inkl. SoH)? Wenn ja, wie sehen diese aus?
3. Hat der Regierungsrat Anschlusslösungen für Lehrabgänger und Lehrabgängerinnen aus der kantonalen Verwaltung und kantonalen Betrieben geplant? Wenn ja, wie sehen diese aus (Weiterbeschäftigung, interne Vermittlung, Praktika)?
4. Hat der Regierungsrat Kenntnis, ob einzelne Verwaltungsabteilungen oder Betriebe von sich aus Anschlusslösungen für ihre Lehrabgänger und Lehrabgängerinnen planen? Wenn ja, in welchen Verwaltungsstellen und kantonalen Betrieben wird dies angeboten? Wie unterstützt der Regierungsrat solche Angebote?
5. Sofern noch keine Anschlusslösungen geplant sind: Ist der Regierungsrat bereit, bis zum Austritt der Lehrabgänger und Lehrabgängerinnen im August entsprechende Anschlusslösungen zu planen und anzubieten?

Begründung (24.06.2009): Schriftlich.

In der Schweiz hat sich die Arbeitslosigkeit unter 20–24-Jährigen innert eines Jahres mehr als verdoppelt – auf fünf Prozent. Der Bundesrat geht aktuell davon aus, dass sich die Arbeitslosigkeit in den nächsten Monaten noch verschärft. Bund und Kantone sehen innerhalb ihrer Konjunkturpakete Massnahmen vor, die unter anderem Anschlussmöglichkeiten für Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger ermöglichen. Wirtschaftsverbände stehen diesen Massnahmen positiv gegenüber. Die Ideen gegen die Jugendarbeitslosigkeit werden selbst vom Wirtschaftsverband Economiesuisse gebilligt. Solche Massnahmen sind sinnvoll und es ist Aufgabe der Bundesverwaltung und der kantonalen Verwaltungen in dieser Hinsicht Vorbildcharakter einzunehmen und Lehrabgänger und Lehrabgängerinnen in der Verwaltung, welche keine Anschlussmöglichkeit haben, diesen eine zu bieten. Vor diesem Hintergrund bitten wir die Regierung um die Beantwortung oben aufgeführter Fragen.

Unterschriften: 1. Franziska Roth, 2. Urs von Lerber, 3. Anna Rüefli, Clivia Wullimann, Urs Huber, Susanne Schaffner, Christine Bigolin Ziörjen, Trudy Küttel Zimmerli, Heinz Glauser, Roberto Zanetti, Walter Schürch, Fränzi Burkhalter, Philipp Hadorn, Markus Schneider. (14)